

**NIEDERSCHRIFT**

Körperschaft:	Kreisstadt Groß-Gerau	
Gremium:	Familien- und Sozialausschuss Nr. 21/2016-2021	
Sitzung am:	21.08.2018	
Sitzungsort:	Historisches Rathaus, großer Saal Frankfurter Str. 10-12, 64521 Groß-Gerau	
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr	Sitzungsende: 20:35 Uhr

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen. Die Anwesenheitsliste ist als Anlage zum Protokoll genommen. Entschuldigungen sind darin vermerkt.

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Vorstellung des Projekts „Vitamin B“ zur Wohnungssuche
5. Interkulturelle Wochen Groß-Gerau 2018
6. 4. Änderung der Gebührensatzung für den besuch der Kindertagesstätten der Kreisstadt Groß-Gerau rückwirkend zum 01. August 2018 (Unterl. s. StvV)
7. Anfragen und Mitteilungen
8. Verschiedenes

**Tagesordnungspunkt 1.**

**Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Ausschussvorsitzender Bernd Wiederhold eröffnet die Sitzung und stellt den ordnungsgemäßen Zugang der Ladung fest.

**Tagesordnungspunkt 2.**

**Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Ausschussvorsitzender Wiederhold stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Tagesordnungspunkt 3.**

**Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Ausschussvorsitzender Wiederhold stellt fest, dass keine Einwendungen zum Protokoll der letzten Sitzung vorliegen. Somit gilt dieses als genehmigt.

**Tagesordnungspunkt 4.**

**Vorstellung des Projekts „Vitamin B“ zur Wohnungssuche**

Frau König und Frau Bluhm-Janßen aus dem Team „Vitamin B“ stellen das Projekt vor. Fragen der Ausschussmitglieder werden von Frau Bluhm-Janßen beantwortet. Eine Mappe mit Informationen und weitere Unterlagen zu dem Projekt werden ausgelegt und können bei Interesse, solange Vorrat reicht, bei Frau Ruland (Sozial- und Integrationsbüro, Raum 2.04) abgeholt werden.

**Tagesordnungspunkt 5.**

**Interkulturelle Wochen Groß-Gerau 2018**

**Sach- und Rechtslage:**

Die Interkulturellen Wochen 2018 finden vom 15. September bis 11. Oktober 2018 statt (Programmübersicht im Anhang). Gemeinsam mit Akteuren vor Ort - Kirchen, Religionsgemeinschaften, Migrationsdiensten, Vereinen, Schulen und Institutionen - gibt es Veranstaltungen mit Hintergrundinformationen, zum gegenseitigen Kennenlernen und Spaß zu haben. Ziele der Interkulturellen Wochen sind u.a. in einen aktiven Austausch zu kommen, Vielfalt positiv wahrzunehmen und ein Miteinander zu leben.

Die Kosten der Interkulturellen Wochen bewegen sich im Rahmen des zur Verfügung stehenden Budgets in Höhe von 2500,00 €

Die Öffentlichkeitsarbeit, wie Banner, Programmhefte, Plakate, Zeitungsanzeigen, werden über Sponsoring von GGV und Kreissparkasse in Höhe von je 500,00 € bezuschusst. Design übernimmt die Aktualisierung der Banner als Spendenbeitrag.

### **Beratung:**

Frau Ruland, Stellvertretende Amtsleiterin Familie und Soziales/ Sachgebietsleiterin des Sozial- und Integrationsbüro, verteilt das Programmheft zu den Interkulturellen Wochen in Groß-Gerau.

Bürgermeister Walther und Frau Ruland gehen auf einzelne Programmpunkte ein.

### **Beschluss:**

**Der Familien- und Sozialausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.**

### **Tagesordnungspunkt 6.**

#### **4. Änderung der Gebührensatzung für den besuch der Kindertagesstätten der Kreisstadt Groß-Gerau rückwirkend zum 01. August 2018**

### **Sach- und Rechtslage:**

#### **Hintergrund**

Um sich auf die Veränderung in der Landesförderung einzustellen, hat die Stadtverordnetenversammlung in der letzten Sitzung am 19. Juni 2018 die Änderung der Gebührensatzung mehrheitlich beschlossen. Ziel war es,

- die Landesgelder für die Freistellung des Elternbeitrags für sechs Stunden für die 3-6jährigen Kinder ab 1.August zu erhalten
- und gleichzeitig das Gesamtvolumen der Einnahmen nicht zu verringern.

Im Zuge der Antragstellung beim Land wurde Kontakt mit der zuständigen Stelle beim Regierungspräsidium Kassel aufgenommen. Ebenfalls sind Widersprüche von Eltern aus Groß-Gerau über das Sozialministerium an das dortige Dezernat gelangt.

Ergebnis der ausführlichen Besprechung der Groß-Gerauer Satzung war, dass die Landesregierung für die Erlangung der Zuweisungen für die Elternfreistellung keine Deckelung der Mittags- und Nachmittagskosten verlangt, sondern lediglich vorschreibt, dass der Preis für eine Betreuungsstunde, die vormittags für die Freistellung berechnet wird, mittags und nachmittags nicht übertroffen wird. Ein Widerspruch zu den Vorgaben des Finanzministeriums (wie in der Begründung zur 3.Änderung beschrieben) besteht nicht. Jede Kommune sei frei, die Höhe der Elterngebühren zu bestimmen.

Bislang hat die Kreisstadt Groß-Gerau allerdings sehr unterschiedliche Kosten pro Betreuungsstunde ausgewiesen, da auch die Anzahl der Buchungen etwa beim Frühmodul

eine Rolle gespielt haben. Auch wurden die Personalkosten für die Mittagskräfte, die in jeder Einrichtung frisch kochen, sich individuell auf besondere Bedürfnisse der Kinder ausrichten

und am Vormittag oder bei der Essenseinnahme auch Kinderdienst übernehmen in die Betreuungszeit des Mittagsmodul eingerechnet.

**Entscheidung**

Diese Verknüpfung ist nun nach den Vorgaben des Gesetzes und laut Auskunft des Regierungspräsidiums nicht mehr möglich. Um die Systematik der Groß-Gerauer Module und die Standards der Mittagsversorgung aufrecht zu halten, wird vorgeschlagen, die Gesamtkosten für das Mittagsmodul unverändert zu lassen, aber die Relation zwischen Betreuungskosten und Verpflegungskosten zu verändern. Wenn das Verpflegungsmodul durch Einrechnung der Personalkosten der Mittagskräfte von 70 auf 110 € im Monat angehoben wird, sinken gleichzeitig die Kosten für das Betreuungspersonal.

Bei durchschnittlich 22 Mittagessen pro Monat läge das einzelne Essen dann bei 5 €. Angesichts von 3,80 – 4,50 € Lieferkosten von Caterern in anderen Kommunen eine vertretbare Größe.

Um auch die Spreizung zwischen Staffel A und D bei Abzug der halben Stunde genau nach Vorschrift hinzubekommen, wird das Mittagsmodul gegenüber der beschlossenen Satzung für alle Eltern um 12 Euro gesenkt. Ebenso wird der Vorschlag des Regierungspräsidiums, das vergleichsweise günstige Nachmittagsmodul anzuheben nicht verfolgt. Das Spätmodul dagegen ist durch die Vorgaben leicht zu senken.

Insgesamt hofft die Fachverwaltung vielen Argumenten, die in der Debatte der Stadtverordnetenversammlung gefallen sind, nachgekommen zu sein ohne die Haushaltsvorgaben für Groß-Gerau zu gefährden.

Auf der nächsten Seite folgt die bekannte Übersicht für das abgelaufene Jahr 2017 und die Aufschlüsselung der Kosten und Einnahmen.

**Einnahmen/Ausgabenübersicht für die Kindertagesstätten der Kreisstadt Groß-Gerau  
Jahresergebnis 2017**

**Fixkosten (insb. Hauskosten)**

**Betreuungskosten (Budget + Personal)**

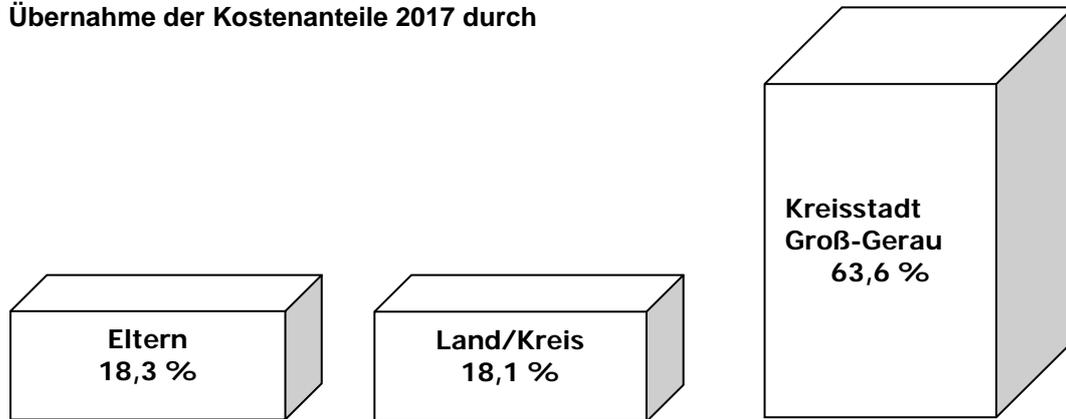
	in Euro
Heizung	50.309
Wasser / Abwasser	16.771
Strom	35.285
Reinigung	166.214
Müllentsorgung	19.074
Wartungskosten	23.310
Gebäudeversicherung	6.976
Grünanlagen	40.877
Bauliche Unterhaltung	17.608
Abschreibungen	224.639
Anteilige Verzinsung des Anlagekapitals	60.106
Anteilige Personal- kosten des Bauhofs und d. Personalamts	81.309
<b>Summe Hauskosten</b>	<b>742.478</b>

	in Euro
Kleingeräte, Spielwaren	38.842
Lehr + Bastelmaterial	12.670
Verpflegung	79.944
Getränke	11.823
Material + Fremdleistg.	32.370
Fahrten, Eintritte	4.805
Fortbildung	30.680
Bürobedarf	5.837
Telefongebühren	7.301
Bücher, Zeitschriften	4.445
Fahrtkosten Beschäftigte	2.445
Feuerwehr + Hygiene	4.098
Psychologische Beratung, Supervision, Konzeptberatung	25.131
Sprachförderung	19.429
Personalkosten	7.268.303
<b>Summe Betreuung</b>	<b>7.548.123</b>

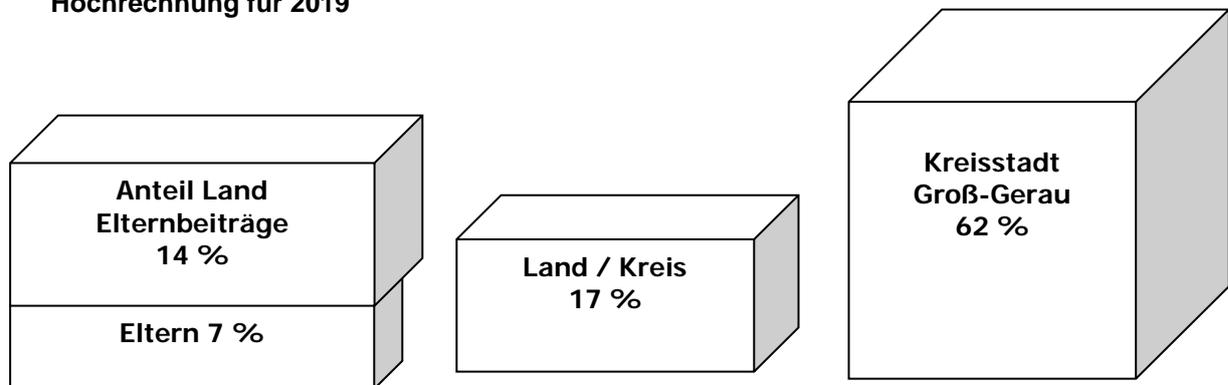
<b>Kosten Gesamt</b>	<b>8.290.601</b>
----------------------	------------------

<b>Einnahmen</b>	
Elterngebühren	<b>1.224.737</b>
Mittagsessenbeiträge	<b>285.559</b>
Landes/Kreismittel	<b>1.504.637</b>
Verbleiben: Städtische Mittel	<b>5.275.668</b>

**Übernahme der Kostenanteile 2017 durch**



**Hochrechnung für 2019**



Die Gesamtzahlung der Eltern reduziert sich für alle Familien, wenn das Kind 3-6 Jahre alt ist. Das Land übernimmt den Gebührenanteil für 6 Stunden am Tag. Diese Gelder werden in Zukunft vollständig auf den Elternanteil angerechnet (beide Kästen auf der linken Seite). Ziel der Absprache der Verwaltung mit dem Stadtparlament ist es 20 -25% Elternanteil an den Gesamtkosten zu halten. Dies ist bei den stark ansteigenden Kosten für den Betrieb der Kindertagesstätten auch mit dem Anteil des Landes weiterhin sehr schwierig.

Zur Erlangung der Landesförderung ist es nicht nur notwendig, die Freistellung von 6 Stunden für alle Eltern und alle Einrichtungen sicherzustellen, sondern auch die Kosten für eine Betreuungsstunde über den Tag gerechnet anzugleichen (siehe Seite 1). Beim Antrag auf Förderung an das Regierungspräsidium wurde folgender Vergleich aufgezeigt:

**Vergleich Kosten pro Stunde bei der Neufassung.**

Die Betreuungsstunde bei Mittag, Nachmittag und Spät darf nicht höher liegen als der Vormittag. Es werden jeweils die Beträge innerhalb einer Staffel (A-D) verglichen.

Euro	Kernzeit	7 – 12.30	Euro pro Stunde	
153		:5,5	27,81	Referenzbetrag für A
172		:5,5	31,27	Referenzbetrag für B
209		:5,5	38,00	Referenzbetrag für C

257	:5,5	46,72	Referenzbetrag für D
Mittag 12.30 – 14.00 (berechnet vor Abzug ½ Stunde)			
145-110= 35	:1,5	23,33	A
155-110= 45	:1,5	30,00	B
167-110= 57	:1,5	38,00	C
180-110= 70	:1,5	46,66	D
Nachmittag 14.00 – 16.30			
47	:2,5	18,80	A
52	:2,5	20,80	B
57	:2,5	22,80	C
62	:2,5	24,80	D
Spät 16.30 – 17.00			
13	x2	26,00	A
15	x2	30,00	B
17	x2	34,00	C
19	x2	38,00	D

Um die Auswirkungen der Änderungen auf den Kitabeitrag eines Kindes darzustellen, wird zunächst mit beispielhaften Modulbuchungen der monatliche Gesamtbetrag aufgezeigt; im Vergleich zu den Beträgen, die seit 1.1.2018 gezahlt werden, die in der 3.Änderung beschlossen wurden und die jetzt nach der Veränderung zu zahlen sind:

Früh + Kernzeitmodul 7.00 – 12.30 Uhr

Seit 1.1.2018	3. Änderung zum 1.8.	ab 1.8.2018	Veränderung zu 1.1.18	
123 €	frei	frei	-123 €	-100% A
138 €	frei	frei	-138 €	-100% B
154 €	frei	frei	-154 €	-100% C
170 €	frei	frei	-170 €	-100% D

Teilzeitplatz (Früh, Kern und Mittag) 7.00 – 14.00 Uhr

Seit 1.1.2018	3.Änderung zum 1.8.	ab 1.8.2018	Veränderung zu 1.1.18	
235 €	136 €	124 €	-111 €	- 47% A
258 €	145 €	133 €	-125 €	- 48% B
283 €	156 €	144 €	-139 €	- 49% C
307 €	168 €	156 €	-151 €	- 49% D

Ganztagsplatz (Früh, Kern, Mittag, Nachmittag) 7.00 – 16.30 Uhr

Seit 1.1.2018	3.Änderung zum 1.8.	ab 1.8.2018	Veränderung zu 1.1.18	
268 €	183 €	171 €	- 97 €	- 36% A
296 €	197 €	185 €	-111 €	- 37% B
326 €	213 €	201 €	-125 €	- 38% C
355 €	230 €	218 €	-137 €	- 39% D

Zum Vergleich der einzelnen Modulbeträge

steht links

die im Juni beschlossene Fassung und auf der rechte Seite die Beträge der zur Abstimmung stehenden 4. Änderungssatzung:

**Module für Kinder von 3 - 6 Jahren**

**Kernzeit – 7.00 bis 12.30 Uhr**

**3.Änderung**

**4.Änderung**

Staffel /Tage/ komplett	1	2	3	4	Landes-förderung	kom-plett
<b>A</b>	Einzeltage nicht buch-bar				153	frei
<b>B</b>					172	frei
<b>C</b>					192	frei
<b>D</b>					212	frei

Landes-förderung	kom-plett
153	frei
172	frei
<b>209</b>	<b>frei</b>
<b>257</b>	<b>frei</b>

**Mittagszeit inkl. Essen – 12.30 bis 14.00 Uhr (Einzelzukauf 10 €) gebuchte Tage**

Staffel /Tage/ komplett	1	2	3	4
<b>A</b>	35	70	93	112
<b>B</b>	38	75	99	120
<b>C</b>	40	81	107	130
<b>D</b>	43	87	115	140

1	2	3	4
<b>31</b>	<b>62</b>	<b>82</b>	<b>99</b>
<b>33</b>	<b>67</b>	<b>88</b>	<b>106</b>
<b>36</b>	<b>72</b>	<b>95</b>	<b>115</b>
<b>39</b>	<b>78</b>	<b>103</b>	<b>125</b>

**Mittags- +  
Betreuungszeit Addition Abzug ½ Std**

komplett	komplett	komplett
70 + 75	145	136
70 + 85	155	145
70 + 97	167	156
70 + 110	180	168

**Mittags- +  
Betreuungszeit addition Abzug ½ Std**

komplett	komplett	komplett
<b>110 + 35</b>	145	<b>124</b>
<b>110 + 45</b>	155	<b>133</b>
<b>110 + 57</b>	167	<b>144</b>
<b>110 + 70</b>	180	<b>156</b>

**Verpflegungsanteil des Mittagsmoduls (nicht zusätzlich)**

Staffel /Tage/ komplett	1	2	3	4	kom-plett
<b>A-D</b>	17	35	46	56	70

1	2	3	4	kom-plett
<b>27</b>	<b>55</b>	<b>72</b>	<b>88</b>	<b>110</b>

**Erläuterung des Abzugs der halben Stunde**

Die Kreisstadt Groß-Gerau ermöglicht in der Kernzeit nur eine Freistellung der Betreuungszeit von 5,5 Stunden. Die Landesförderung umfasst aber 6 Stunden an Freistellung für die Eltern, wenn sie gebucht sind. Es ist deshalb in den folgenden, zusätzlich zu buchenden Modulen eine weitere halbe Stunde auszuweisen, die bei Buchung dieses Moduls ebenfalls freigestellt wird. Dann sind die freigestellten 6 Stunden erreicht. In der Tabelle muss die komplette Betreuungsgebühr ausgewiesen sein und die durch Abzug der halben Stunde erreichte Senkung dieses Beitrags.

Die formale zu beschließende Änderungssatzung lautet wie folgt:

4. Änderungs-Satzung  
der Satzung über die Gebühren für den Besuch der Kindertagesstätten

der Kreisstadt Groß-Gerau vom 03.09.2013

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs 1 der Hess. Gemeindeordnung (HGO) in der Bekanntmachung vom 7. März 2005, (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.09.2016 (GVBl. S. 167), des Hess. Gesetzes über kommunale Abgaben (HessKAG) vom 24.03.2013 (GVBl. S.69), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.12.2015 (GVBl. S.618), des § 90 des Achten Buchs – Sozialgesetzbuch Kinder und Jugendhilfe- in der Fassung vom 11.September 2012 (BGBl. I S.2022, zuletzt geändert am 30. Oktober 2017 BGBl. I 3619), und §§31 ff. des Hess. Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches (HKJGB) vom 18.12.2006 (GVBl. I vom 27.12.2006 S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26.April 2018 (GVBl. S. 69), sowie den Bestimmungen des Hess. Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 12.12.2008 (GVBl. I S.2), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.11.2012 (GVBl. I S. 430), beschließt die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau in ihrer Sitzung am 28.08.2018 nachstehende 4. Änderungssatzung der Satzung über die Gebühren für den Besuch der Kindertagesstätten der Kreisstadt Groß-Gerau:

**Artikel 1**

In der Anlage 1 zur Gebührensatzung werden folgende Module geändert:

**Module für Kinder von 3 - 6 Jahren**

Kernzeit – 7.00 bis 12.30 Uhr

Staffel /Tage/komplett	1	2	3	4	Landes-förderung	komplett
<b>A</b>	Einzeltage nicht buchbar				153	<b>frei</b>
<b>B</b>					172	<b>frei</b>
<b>C</b>					209	<b>frei</b>
<b>D</b>					257	<b>frei</b>

Mittagszeit inkl. Essen – 12.30 bis 14.00 Uhr (Einzelzukauf 10 €)

**Abzug ½ Std**

Staffel /Tage/komplett	1	2	3	4	komplett	komplett
<b>A</b>	31	62	82	99	145	<b>124</b>
<b>B</b>	33	67	88	106	155	<b>133</b>
<b>C</b>	36	72	95	115	167	<b>144</b>
<b>D</b>	39	78	103	125	180	<b>156</b>

Spätbetreuung – 16.30 bis 17.00 Uhr (Einzelzukauf 5 €)

Staffel /Tage/komplett	1	2	3	4	komplett
<b>A</b>	3	7	9	11	<b>13</b>
<b>B</b>	4	8	10	12	<b>15</b>
<b>C</b>	4	9	11	14	<b>17</b>
<b>D</b>	5	10	12	15	<b>19</b>

Verpflegungsanteil des Mittagsmoduls (nicht zusätzlich) neu

Staffel /Tage/komplett	1	2	3	4	komplett
<b>A-D</b>	<b>27</b>	<b>55</b>	<b>72</b>	<b>88</b>	<b>110</b>

Diese 4. Änderungssatzung der Satzung über die Gebühren für den Besuch der Kindertagesstätten der Kreisstadt Groß-Gerau vom 03.09.2013 tritt am 01.08.2018 in Kraft.

**Beratung:**

Fragen der Ausschussmitglieder werden von Bürgermeister Walther und Herrn Krambeer beantwortet.

Der Änderungsantrag des Bürgermeisters wird verteilt und von den Ausschussmitgliedern einstimmig angenommen.

**Änderungsantrag des Bürgermeisters  
für TOP 6 des Sozialausschusses „Gebührensatzung Kitas“**

Aus § 3 Verpflegungsentgelt wird gestrichen

**„in Höhe von 70 €“**

und

in Anlage 1

wird Verpflegungsanteil des Mittagmoduls (nicht zusätzlich)

**geändert in**

Verpflegungsanteil des Mittagmoduls (nicht zusätzlich)

Staffel /Tage/komplett	1	2	3	4	komplett
<b>A-D</b>	27	55	72	88	<b>110</b>
<b>Der Verpflegungsanteil besteht aus 50 € Lebensmittel und 60 € Personalkosten der Mittagskräfte</b>					
<b>A-D</b>	12	25	33	40	<b>50</b>
<b>A-D</b>	15	30	39	48	<b>60</b>

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

**Beschluss:**

Der Familien- und Sozialausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die folgende Beschlussfassung:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die nachfolgende 4. Änderungssatzung über die Gebühren für den Besuch der Kindertagesstätten der Kreisstadt Groß-Gerau vom 03.09.2013:

**4. Änderungs-Satzung  
der Satzung über die Gebühren für den Besuch der Kindertagesstätten  
der Kreisstadt Groß-Gerau vom 03.09.2013**

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs 1 der Hess. Gemeindeordnung (HGO) in der Bekanntmachung vom 7. März 2005, (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2018 (GVBl. I S. 291), des Hess. Gesetzes über kommunale Abgaben (HessKAG) vom 24.03.2013 (GVBl. S.69), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.12.2015 (GVBl. S.618), des § 90 des Achten Buchs – Sozialbesetzbuch Kinder und Jugendhilfe- in der Fassung vom 11.September 2012 (BGBl. I S.2022, zuletzt geändert am 30. Oktober 2017 BGBl. I 3619), und §§31 ff. des Hess. Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches (HKJGB) vom 18.12.2006 (GVBl. I vom 27.12.2006 S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26.April 2018 (GVBl. S. 69), sowie den Bestimmungen des Hess. Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 12.12.2008 (GVBl. I S.2), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.11.2012 (GVBl. I S. 430), beschließt die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau in ihrer Sitzung am 28.08.2018 nachstehende 4. Änderungssatzung der Satzung über die Gebühren für den Besuch der Kindertagesstätten der Kreisstadt Groß-Gerau:

**Artikel 1**

**Aus § 3 Verpflegungsentgelt wird gestrichen  
„in Höhe von 70 €“**

In der Anlage 1 zur Gebührensatzung werden folgende Module geändert:

**Module für Kinder von 3 - 6 Jahren**  
**Kernzeit – 7.00 bis 12.30 Uhr**

Staffel /Tage/komplett	1	2	3	4	Landes- förderung	komplett
A	Einzeltage nicht buchbar				153	frei
B					172	frei
C					209	frei
D					257	frei

**Mittagszeit inkl. Essen – 12.30 bis 14.00 Uhr (Einzelzukauf 10 €) Abzug ½ Std**

Staffel /Tage/komplett	1	2	3	4	komplett	komplett
A	31	62	82	99	145	124
B	33	67	88	106	155	133

C	36	72	95	115	167	144
D	39	78	103	125	180	156

**Spätbetreuung – 16.30 bis 17.00 Uhr (Einzelzukauf 5 €)**

Staffel /Tage/komplett	1	2	3	4	komplett
A	3	7	9	11	13
B	4	8	10	12	15
C	4	9	11	14	17
D	5	10	12	15	19

**Verpflegungsanteil des Mittagsmoduls (nicht zusätzlich)**

Staffel /Tage/komplett	1	2	3	4	komplett
A-D	27	55	72	88	110
<b>Der Verpflegungsanteil besteht aus 50 €Lebensmittel und 60 €Personalkosten der Mittagskräfte</b>					
A-D	12	25	33	40	50
A-D	15	30	39	48	60

**Artikel 2**

**Diese 4. Änderungssatzung der Satzung über die Gebühren für den Besuch der Kindertagesstätten der Kreisstadt Groß-Gerau vom 03.09.2013 tritt am 01.08.2018 in Kraft.**

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	3

**Tagesordnungspunkt 7.  
Anfragen und Mitteilungen**

Es liegen keine Anfragen und Mitteilungen vor.

**Tagesordnungspunkt 8.  
Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

Bernd Wiederhold  
Ausschussvorsitzender

Tanja Henzel  
Schriftführung